

Auskünfte / Anfrage gem. KV M-V

Nr.: BA/2017/2432

Federführend:
SPD-Fraktion

Status: öffentlich

Datum: 16.10.2017

Beteiligt:

Verfasser: SPD-Fraktion

**Anfrage der SPD-Fraktion, Sitzung der Bürgerschaft am 26.10.2017 -
Maßnahmen bezüglich der Wildtiere in der Poeler Straße und anderen Orten
der Stadt**

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	26.10.2017	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Anfrage / Antwort / Bericht

Anwohner der Poeler Straße und am Bogen haben uns darauf aufmerksam gemacht, dass sich in der Gegend vermehrt Wildschweine aufhalten. Diese verwüsten die Gärten, die Grünanlagen hinter den Wohnhäusern und stellen durch die Querung der Poeler Straße eine Gefahr für die Verkehrsteilnehmer dar.

In einem OZ-Bericht vom 02.10.2017 wird seitens des Landkreises darauf verwiesen, dass der Landkreis mit den zuständigen Jägern nach Lösungsmöglichkeiten sucht.

Auch in anderen Gebieten rund um die Schützenwiese und im Lindengarten berichteten uns Anwohner über verstärktes Auftreten von Wildtieren und damit verbundenen Schäden in den Gärten.

Frage:

1. Ist bekannt, ob der Kreis eine Bejagung der Wildschweine im Stadtgebiet oder im Umfeld durchgeführt hat, um die Tiere zu vertreiben?
2. Sind weitere Maßnahmen geplant um ein weiteres Eindringen von Wildtieren in die Stadt zu verhindern? Welche Schäden wurden durch die Wildschweine verursacht und wer kommt für die Kosten auf?

Anlage/n: keine

Kerstin Adam
Fraktionsvorsitzende

(Diese Anfrage/Antwort wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)